

Der „Murmelfresser“*

Material:

- Tennisball
- Cuttermesser oder scharfes Kartoffelmesser
- Eddings, in verschiedenen Farben
- Wackelaugen
- Kunststofftüten oder ähnliches



Herstellung:

1. Mit einem Cuttermesser oder einem scharfen Kartoffelmesser schneidet ihr einen Schlitz, der als Mund gedacht wird, in den Tennisball.
Achtung Vorsicht - Verletzungsgefahr!
2. Im Anschluss malt ihr mit einem Edding oder anderen gut sichtbaren Filzstiften ein Gesicht o. ä. auf den Tennisball. Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Gerne könnt ihr auch Wackelaugen verwenden.
3. Als Idee können noch Haare aus Plastikstreifen eingesetzt werden. Dazu muss ein kleiner Schlitz mit dem Messer oder mit der Schere „in den Kopf“ eingeschnitten werden.
4. Aus einer Plastiktüte kleine Streifen schneiden, an einer Seite zusammenknoten und den Knoten zum Schluss ins Loch stecken. Zum Spiel benötigt ihr Murmeln oder Knöpfe.

Spielidee:

Die Murmelfresser können alles Mögliche essen. Von der Murmel über, Papierkugeln, Nuggets, Knöpfe etc. und Gegessenes auch wieder ausspucken!

Hierzu muss der Mund des Murmelfressers aufgedrückt und wieder losgelassen werden. Das Maul kann direkt z. B. vom Tisch die Objekte aufnehmen oder aber auch mit der anderen Hand des Kindes gefüttert werden. Alternativ übernimmt der/die Motopäd*in das Öffnen des Murmelfressers.

Je nach Alter und Entwicklungsstand ist es sinnvoll bereits bespielte Tennisbälle zu verwenden. Neue Bälle sind noch sehr fest und lassen sich nur schwer zusammendrücken.

Förderziele:

- Daumen-Finger-Opposition; Pinzettengriff
- Kraftaufbau der Hand
- Kraftdosierung
- Koordination der Hände



Diese wunderbaren Ergebnisse sind auf unserer Mitgliederversammlung 2023 entstanden.

* **Sich entdecken und verstecken** - Über 100 Praxisideen zur psychomotorischen Förderung für Kinder unter drei Jahren; Rösner, M., Küsgen, B.; Pohl-Verlag 2011 ; ISBN 978-3-7911-0288-7

Flugball

Material und Herstellung:

- Cuttermesser oder eine spitze Schere - für den Schlitz im Tennisball
Vorsicht-Verletzungsgefahr!
- Plastiktüten – hieraus schneidet ihr mehrere Streifen und knotet diese an einem Ende zusammen/feste Stoffstreifen eignen sich sicherlich auch
- der Knoten wird in die Öffnung/Tennisball gesteckt! *Fertig!*



Spielideen:

- freies Experimentieren und beobachten
- welcher Ball fliegt am weitesten
- ein Ziel treffen oder überfliegen
- auf Kommando starten alle Bälle gleichzeitig
- werfen oder schleudern des Balls
- wechselseitiges (rechts/links) Werfen oder Schleudern

Förderziele:

- Auge-Hand-Koordination
- visuelle Wahrnehmung (Fokussierung, Augen-Folge-Bewegung)
- Rotationsbewegung Arm und Schulter (Schleudern)
- Kraftdosierung
- motorische Fertigkeit „werfen und zielen“

Viel Spaß! 😊

Quelle: RK Rheinland und Ulli Walzog